

Niederschrift

Gremium	Sitzung - SR/024(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Stadtrat	Montag, 20.09.2010	Ratssaal	16:00Uhr	18:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

- 7 Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge
 - 7.10 Öffnung des Schulparkplatzes BbS "Otto Schlein" A0072/10
Fraktion DIE LINKE
WV v. 27.05.2010
 - 7.10.1 Öffnung des Schulparkplatzes BbS "Otto Schlein" S0153/10
 - 7.11 (Ersatz-)Baumpflanzungen in der Halberstädter Straße A0074/10
Fraktion DIE LINKE
WV: v. 27.05.10

7.11.1	(Ersatz-)Baumpflanzungen in der Halberstädter Straße Fraktion DIE LINKE	A0074/10/1
7.11.2	(Ersatz-)Baumpflanzungen in der Halberstädter Straße	S0185/10
7.12	Werbung für die Bedeutung Magdeburgs für das Reformationsjubiläum Interfraktionell WV: v. 27.05.10	A0076/10
7.12.1	Werbung für die Bedeutung Magdeburgs für das Reformationsjubiläum	S0147/10
7.14	Barrierefreie Erschließung des städtischen Verwaltungsgebäudes "Altmark Arkaden" Fraktion DIE LINKE WV: v. 27.05.2010	A0078/10
7.14.1	Barrierefreie Erschließung des städtischen Verwaltungsgebäudes "Altmark Arkaden" Fraktion CDU/BfM	A0078/10/1
7.14.2	Barrierefreie Erschließung des städtischen Verwaltungsgebäudes "Altmark Arkaden"	S0154/10
7.15	Ferienangebote für Kinder und Jugendliche Fraktion Bündnis90/Die Grünen WV: v. 24.06.10	A0085/10
7.15.1	Ferienangebote für Kinder und Jugendliche Gesundheits- und Sozialausschuss	A0085/10/1
7.15.2	Ferienangebote für Kinder und Jugendliche	S0179/10
7.16	Neugestaltung der Elbpegelanzeige Strombrücke am Petriförder Fraktion CDU/BfM WV: v. 24.06.10	A0090/10
7.16.1	Neugestaltung der Elbpegelanzeige Strombrücke am Petriförder	S0190/10

7.17	Realisierung eines Internet-Zugangs für eine Webseite des Tierheims Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! WV: v. 24.06.10	A0093/10
7.17.1	Realisierung eines Internet-Zugangs für eine Webseite des Tierheims Gesundheits- und Sozialausschuss	A0093/10/1
7.17.2	Realisierung eines Internet-Zugangs für eine Webseite des Tierheims	S0192/10
	Neuanträge	
7.18	Carsharing Fraktion Bündnis90/Die Grünen	A0120/10
7.19	Leerstandsmanagement aufbauen FDP-Fraktion	A0116/10
7.20	Aufstellung von Abfallbehältern an der Sternbrücke FDP-Fraktion	A0118/10
7.21	Denkmalbeirat Fraktion Bündnis90/Die Grünen	A0121/10
7.22	Adelheid-Plakette für soziales Engagement Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future!	A0125/10
7.23	Magdeburger Tierheimfest Fraktion CDU/BfM	A0124/10
7.23.1	Magdeburger Tierheimfest Fraktion DIE LINKE	A0124/10/1
7.24	Straßenbahntrasse in der Raiffeisenstraße/Warschauer Straße Fraktion Bündnis90/Die Grünen	A0122/10
7.25	Verbesserung der Stechmückenbekämpfung Fraktion CDU/BfM	A0123/10

7.26	Fundamentfreilegung Ulrichskirche Interfraktionell	A0119/10
7.26.1	Fundamentfreilegung Ulrichskirche Fraktion DIE LINKE	A0119/10/1
7.27	Bürgerforum zu politischen Schwerpunkten aus der Sicht des Oberbürgermeisters FDP-Fraktion	A0115/10
7.28	Sporterlebnistag FDP-Fraktion	A0117/10
7.29	Revitalisierung der Dornburger Alten Elbe Interfraktionell	A0126/10
7.30	Gestaltung der Marktbreite (Olvenstedt) SR Krause Fraktion DIE LINKE	A0128/10
7.31	Postfiliale Florapark SR Krause Fraktion DIE LINKE	A0129/10
7.31.1	Postfiliale Florapark SR Krause Fraktion DIE LINKE	A0129/10/1
10	Informationsvorlagen	
10.1	Arbeitsgruppen und Initiativfonds Gemeinwesenarbeit - 2009	I0134/10
10.2	Geschäftsbericht Dezernat Soziales, Jugend und Gesundheit - 2009	I0136/10
10.3	Auswahlkriterien für das Verfahren zur Neuvergabe des Wegenutzungsvertrages Strom in den Stadtteilen Randau/Calenberge, Beyendorf und Pechau der Landeshauptstadt Magdeburg	I0155/10

10.4	Bericht über die Arbeit der Wirtschaftsinitiative für Mitteldeutschland	I0169/10
10.5	RoboCup German Open 2010 - Abschlussbericht	I0174/10
10.6	Wissenschaftssommer 2010, 5. bis 11. Juni 2010 in Magdeburg	I0202/10
10.7	Erhalt des Güterbahnhofs Magdeburg-Rothensee	I0197/10
10.8	Regelmäßige Berichterstattung zur Dachmarkenkampagne Ottostadt	I0209/10
10.9	Korrektur des Ablaufplanes zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2011	I0205/10

Nichtöffentliche Sitzung

12	Beschlussfassung durch den Stadtrat	
12.1	Wiederwahl einer Schiedsperson BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung	DS0272/10
12.2	Personalangelegenheit BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung	DS0349/10
12.3	Auftragsvergabe über Winterdienstleistungen auf Fahrbahnen in der Landeshauptstadt Magdeburg BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung	DS0311/10
13	Informationsvorlagen	
13.1	Standortsuche Decathlon	I0177/10

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der 1. stellv. Vorsitzende des Stadtrates Herr Boeck eröffnet die 24. (V) Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, Ortsbürgermeister, Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Soll 56 Stadträtinnen/Stadträte

Oberbürgermeister 1

zu Beginn anwesend 37 “ “

maximal anwesend 47 “ “

entschuldigt 10 “ “

Zum TOP 10.8 – I0209/10 meldet der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Theile Redebedarf an.

7. Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge

7.10. Öffnung des Schulparkplatzes BbS "Otto Schlein" A0072/10
 Fraktion DIE LINKE
 WV v. 27.05.2010

Der Ausschuss BSS und der BA KGM empfehlen die Beschlussfassung nicht.

Stadtrat Hans, Fraktion DIE LINKE, bringt den Antrag A0072/10 ein.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei einigen Jastimmen:

Beschluss-Nr. 579-24(V)10

Der Antrag A0072/10 der Fraktion DIE LINKE –

Der Oberbürgermeister wird gebeten, den Parkplatz der berufsbildenden Schule „Otto Schlein“ in Westerhüsen außerhalb der Schulzeiten öffentlich zugänglich zu machen. –

wird **abgelehnt**.

7.11. (Ersatz-)Baumpflanzungen in der Halberstädter Straße A0074/10
 Fraktion DIE LINKE
 WV: v. 27.05.10

Der Ausschuss UwE empfiehlt die Beschlussfassung.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, bringt den Antrag A0074/10 und den Änderungsantrag A0074/10/1 ein. Er bittet darum, den Änderungsantrag A0074/10/1 punktweise abzustimmen.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herr Dr. Scheidemann geht auf das Grundproblem der zu kleinen Baumscheiben ein. Er merkt dabei an, dass größere Baumscheiben problematisch für die vorhandenen Versorgungsleitungen wären.

Stadtrat Canehl, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, unterstützt in seinen Ausführungen den Änderungsantrag A0074/10/1 der Fraktion DIE LINKE.

Der Vorsitzende der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! Stadtrat Bromberg unterstützt die Aussagen des Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herrn Dr. Scheidemann und lehnt im Namen seiner Fraktion sowohl den Änderungsantrag A0074/10/1 als auch den Antrag A0074/10 ab.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, kann die Argumentation des Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herrn Dr. Scheidemann nicht nachvollziehen und wirbt in seinen Ausführungen nochmals für die Annahme beider Anträge.

Nach eingehender Diskussion erfolgt die punktweise Abstimmung zum Änderungsantrag A0074/10/1 der Fraktion DIE LINKE.

Das Abstimmungsergebnis zum Punkt 1 des Änderungsantrages A0074/10/1 der Fraktion DIE LINKE (17 Ja-, 17 Neinstimmen und 7 Enthaltungen) wird von Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE angezweifelt und die Abstimmung wird wiederholt.

Der Stadtrat **beschließt** mit 17 Ja-, 21 Neinstimmen und 7 Enthaltungen:

Der Punkt 1 des Änderungsantrages A0074/10/1 der Fraktion DIE LINKE –

1. Für die Realisierung der Nachpflanzungen sind in Umsetzung des vom Stadtrat beschlossenen Änderungsantrages DS0532/09/3 auch die beauftragten Ausgleichsmaßnahmen des Investors für den neu geplanten „Einzelhandelsstandort Bergstraße“ zu nutzen. -

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mit 18 Ja-, 24 Neinstimmen und 3 Enthaltungen:

Der Punkt 2 des Änderungsantrages A0074/10/1 der Fraktion DIE LINKE –

Dabei sind auch durch aktuelle (Bau-) Maßnahmen erst jüngst gefällte Bäume und deren nunmehrige Leer-Standorte im weiteren Verlauf der Halberstädter Straße in den Blick zu nehmen.-

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mit 17 Ja-, 23 Neinstimmen und 4 Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 580-24(V)10

Der Antrag A0074/10 der Fraktion DIE LINKE –

Der Oberbürgermeister wird gebeten, im Nordabschnitt der Halberstädter Straße kurzfristig straßenbegleitende (Ersatz-)Baumpflanzungen zu veranlassen. –

wird **abgelehnt**.

7.12.	Werbung für die Bedeutung Magdeburgs für das Reformationsjubiläum	A0076/10
	Interfraktionell	
	WV: v. 27.05.10	

Die Ausschüsse RWB und K empfehlen die Beschlussfassung.

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion Stadtrat Hans-Jörg Schuster bringt den interfraktionellen Antrag A0076/10 ein. Er bedankt sich für die vorliegende Stellungnahme S0147/10 der Verwaltung.

Gemäß interfraktionellen Antrag A0076/10 **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 581-24(V)10

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu veranlassen, dass unter Federführung der Kommune ein regelmäßig tagender Gesprächskreis etabliert wird, der die Beteiligung der Landeshauptstadt Magdeburg an der Reformationsdekade „Luther 2017 – 500 Jahre Reformation“ unterstützt und begleitet.

Die erste Zusammenkunft des Gesprächskreises soll im IV. Quartal 2010 erfolgen.

7.14. Barrierefreie Erschließung des städtischen Verwaltungsgebäudes A0078/10
 "Altmark Arkaden"

Fraktion DIE LINKE
WV: v. 27.05.2010

Die Ausschüsse StBV und FG empfehlen die Beschlussfassung.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Theile bringt den Antrag A0078/10 ein. Bezüglich des vorliegenden Änderungsantrages A0078/10/1 der Fraktion CDU/BfM merkt er an, dass seine Fraktion ihn zwar vom Inhalt her für berechtigt aber für überflüssig halten und begründet dies.

Der Vorsitzende der Fraktion CDU/BfM Stadtrat Schwenke bringt den Änderungsantrag A0078/10/1 ein und stellt bezüglich der Anmerkungen des Vorsitzenden der Fraktion DIE LINKE klar, dass dieser keine Verzögerung herbeirufen wird. Er bittet um Zustimmung zum Änderungsantrag A0078/10/1.

Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, unterstützt mit Verweis auf die Diskussion im Ausschuss FG den Änderungsantrag A0078/10/1.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat gemäß Änderungsantrag A0078/10/1 der Fraktion CDU/BfM einstimmig:

Der Antrag wird um folgenden Punkt ergänzt:

Vor der Realisierung der entsprechenden Maßnahme werden die Entwürfe dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr zur Beratung und Beschlussfassung vorgestellt.

Gemäß Antrag A0078/10 der Fraktion DIE LINKE **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages A0078/10/1 der Fraktion CDU/BfM einstimmig:

Beschluss-Nr. 582-24(V)10

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, schnellst möglich die barrierefreie Erschließung des Gebäudes (Julius-Bremer-Straße 8-10) in Form einer Rampenlösung zu realisieren.
2. Vor der Realisierung der entsprechenden Maßnahme werden die Entwürfe dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr zur Beratung und Beschlussfassung vorgestellt.

7.15. Ferienangebote für Kinder und Jugendliche

A0085/10

Fraktion Bündnis90/Die Grünen

WV: v. 24.06.10

Der Ausschuss FuG empfiehlt die Beschlussfassung.

Der Ausschuss GeSo empfiehlt die Beschlussfassung unter Beachtung des vorliegenden Änderungsantrag A0085/10/1.

Gemäß vorliegenden Änderungsantrag A0085/10/1 des Ausschusses GeSo **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei zahlreichen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Beschlusstext wird wie folgt geändert:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, alle Möglichkeiten von Ferienbetreuung und Ferienaktivitäten für Kinder und Jugendliche in der Stadt zusammen zu tragen. Dabei sind alle Anbieter (privat und öffentlich) in der Art zu berücksichtigen, dass sie aufgefordert werden, ihre Angebote der Stadt zur Kenntnis zu geben.

Die Ergebnisse sind, zusammen mit den Preisen und Anmeldeformalitäten für das jeweilige Angebot, spätestens bis zu den Sommerferien 2011 auf der Homepage der Stadt zu veröffentlichen und ständig zu aktualisieren.

Gemäß Antrag A0085/10 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages A0085/10/1 des Ausschusses GeSo mehrheitlich, bei zahlreichen Gegenstimmen und 3 Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 583-24(V)10

:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, alle Möglichkeiten von Ferienbetreuung und Ferienaktivitäten für Kinder und Jugendliche in der Stadt zusammen zu tragen. Dabei sind alle Anbieter (privat und öffentlich) in der Art zu berücksichtigen, dass sie aufgefordert werden, ihre Angebote der Stadt zur Kenntnis zu geben.

Die Ergebnisse sind, zusammen mit den Preisen und Anmeldeformalitäten für das jeweilige Angebot, spätestens bis zu den Sommerferien 2011 auf der Homepage der Stadt zu veröffentlichen und ständig zu aktualisieren.

- 7.16. Neugestaltung der Elbpegelanzeige Strombrücke am Petriförder A0090/10
 Fraktion CDU/BfM
 WV: v. 24.06.10
-

Der Ausschuss StBV empfiehlt die Beschlussfassung.

Stadtrat Reppin, Fraktion CDU/BfM, dankt der Verwaltung für die vorliegende Stellungnahme S0190/10.

Gemäß Antrag A0090/10 der Fraktion CDU/BfM **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 584-24(V)10

Der Oberbürgermeister wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den zuständigen Bundesbehörden, Varianten für eine Neugestaltung der Anzeige des Elbpegels Strombrücke am Petriförder vorzulegen.

- 7.17. Realisierung eines Internet-Zugangs für eine Webseite des Tierheims A0093/10
 Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future!
 WV: v. 24.06.10
-

Der Ausschuss GeSo empfiehlt die Beschlussfassung unter Beachtung des vorliegenden Änderungsantrages A0093/10/1.

Stadtrat Tietge, Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! bringt den Antrag A0093/10 ein. Er bittet darum, bei der Umsetzung des Antrages A0093/10 auch die Stellungnahme S0192/10 zu berücksichtigen.

Gemäß Änderungsantrag A0093/10/1 des Ausschusses GeSo **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, möglichst zeitnah die Internetpräsenz des städtischen Tierheims zu verbessern und die Aktualisierung akzeptabel zu gewährleisten.

Gemäß Antrag A0093/10 der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages A0093/10/1 des Ausschusses GeSo einstimmig:

Beschluss-Nr. 585-24(V)10

Der Oberbürgermeister wird gebeten, möglichst zeitnah die Internetpräsenz des städtischen Tierheims zu verbessern und die Aktualisierung akzeptabel zu gewährleisten.

Neuanträge

Der Vorschlag der Vorsitzenden des 1. stellv. Vorsitzenden des Stadtrates Herrn Boeck die Anträge unter TOP 7.18 – 7.25, zu denen ein Geschäftsordnungsantrag vorliegt, im Block zu überweisen, wird vom Stadtrat einstimmig gefolgt.

7.18.	Carsharing	A0120/10
	Fraktion Bündnis90/Die Grünen	

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0120/10 in den Ausschuss StBV – vor.

Gemäß vorliegendem GO-Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0120/10 wird in den Ausschuss StBV überwiesen.

7.19.	Leerstandsmanagement aufbauen	A0116/10
	FDP-Fraktion	

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0116/10 in den Ausschuss RWB vor.

Gemäß vorliegendem GO-Antrag der FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0116/10 wird in den Ausschuss RWB überwiesen.

7.23. Magdeburger Tierheimfest A0124/10
Fraktion CDU/BfM

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0124/10 in den Ausschuss VW – vor.

Gemäß vorliegendem G-Antrag der Fraktion DIE LINKE **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0124/10 wird in den Ausschuss VW überwiesen.

Der hierzu vorliegende Änderungsantrag A0124/10/1 der Fraktion DIE LINKE wird in die Beratung mit einbezogen.

7.24. Straßenbahntrasse in der Raiffeisenstraße/Warschauer Straße A0122/10
Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0122/10 in den Ausschuss StBV – vor,.

Gemäß vorliegendem GO-Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0122/10 wird in den Ausschuss StBV überwiesen.

7.25. Verbesserung der Stechmückenbekämpfung A0123/10
Fraktion CDU/BfM

Stadtrat Kraatz, Fraktion CDU/BfM, gibt eine redaktionelle Änderung im Beschlusstext bekannt. (In der ersten und Zeile sind zu streichen: ... in Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg...)

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des modifizierten Antrages A0123/10 in die Ausschüsse UwE, RWB, VW und in den BA SFM – vor.

Gemäß vorliegendem GO-Antrag der Fraktion CDU/BfM **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

7.27.	Bürgerforum zu politischen Schwerpunkten aus der Sicht des Oberbürgermeisters	A0115/10
	FDP-Fraktion	

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion Stadtrat Hans-Jörg Schuster bringt den Antrag A0115/10 ein und bittet um eine heutige Beschlussfassung.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper nimmt zum Antrag A0115/10 Stellung und merkt an, dass bisher noch keine Meinungsäußerungen von den Fraktionen vorliegen. Er bittet darum, dass ihm die Fraktionen ihre Standpunkte zuarbeiten und erst dann sollte ein Bürgerforum durchgeführt werden.

Der Vorsitzende der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! Stadtrat Bromberg bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0115/10 in den Ausschuss VW – ein.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, spricht sich gegen die Annahme des Antrages A0115/10 aus.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei zahlreichen Jastimmen und einigen Enthaltungen:

Der GO-Antrag des Vorsitzenden der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! Stadtrat Bromberg – Überweisung des Antrages A0115/10 in den Ausschuss VW – wird **abgelehnt**.

Gemäß Antrag A0115/10 der FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 1 Gegenstimme und zahlreichen Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 586-24(V)10

Die Verwaltung legt in der Oktober-Sitzung des Stadtrates ein Konzept vor, wie die in der Pressemitteilung des Oberbürgermeisters vom 12. August 2010 zu den „Politischen Schwerpunkten“ gemachte Formulierung „Die politische Diskussion mit den gewählten Stadträtinnen und Stadträten **und den Bürgern** wird den Prozess bereichern.“ aktiv begleitet werden soll.

Der Schwerpunkt soll hier auf der Einbeziehung der Bürger in die Diskussion liegen.

7.28. Sporterlebnistag A0117/10
 FDP-Fraktion

Stadträtin Schumann, FDP-Fraktion, bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0117/10 in die Ausschüsse Juhi, BSS und FG – ein.

Gemäß GO-Antrag der Stadträtin Schumann, FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0117/10 wird in die Ausschüsse Juhi, BSS und FG überwiesen.

7.29. Revitalisierung der Dornburger Alten Elbe A0126/10
 Interfraktionell

Stadtrat Wendenkampf, Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! bringt den interfraktionellen Antrag A0126/10 ein.

Gemäß interfraktionellen Antrag A0126/10 **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 3 Gegenstimmen und zahlreichen Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 587-24(V)10

Der Stadtrat begrüßt die Initiative der Gründung eines Trägerverbandes „*Revitalisierung der Dornburger Alten Elbe*“ gemeinsam mit dem BUND Sachsen – Anhalt e.V., der Stadt Schönebeck und dem Salzlandkreis.

Die Gründung des Trägerverbandes steht unter dem Petitum, dass der Stadt Magdeburg aus der Gründung und der Arbeit des Trägerverbandes keine finanziellen Verpflichtungen erwachsen.

Der Oberbürgermeister wird gebeten,

1. Gemeinsam mit den Partnern zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, die Gründung und Arbeit des Trägerverbandes zu fördern und
2. zeitnah eine Drucksache zur Gründung des Trägerverbandes zu erstellen und dem Stadtrat zur Beratung und Bestätigung vorzulegen

7.30. Gestaltung der Marktbreite (Olvenstedt)

A0128/10

SR Krause Fraktion DIE LINKE

Stadtrat Krause, Fraktion DIE LINKE, bringt den Antrag A0128/10 ein.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herr Dr. Scheidemann nimmt zu den Planungsschritten in diesem Bereich Stellung und merkt an, dass der Antrag A0128/10 bereits in Bearbeitung ist.

Der Vorsitzende der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! Stadtrat Bromberg empfiehlt, den Antrag A0128/10 im Ausschuss StBV zu beraten um die Linie, die von der Stadt vertreten wird, abzugleichen.

Stadtrat Krause, Fraktion DIE LINKE, geht nochmals auf die Intention des Antrages A0128/10 ein und bittet um eine heutige Beschlussfassung.

Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, spricht sich ebenfalls für eine heutige Beschlussfassung aus. In diesem Zusammenhang fragt er nach, wann mit einer Drucksache zur weiteren Planung von Neu-Olvenstedt zu rechnen ist.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herr Dr. Scheidemann merkt bezüglich der Nachfrage des Stadtrates Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, an, dass die Quartiersvereinbarung für Neu-Olvenstedt die Grundlage für die weitere Planung bildet und es keine zweite Stadtplanung neben der Quartiersvereinbarung geben wird. Er führt weiter aus, dass in der Lenkungsgruppe gemeinsam mit den Wohnungsunternehmen überlegt wird, wie mit den Leerflächen umgegangen wird. Herr Dr. Scheidemann legt dar, dass erste Informationen hierzu im Januar 2011 im Ausschuss StBV gegeben werden können.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper ergänzt die Ausführungen des Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herrn Dr. Scheidemann dahingehend, dass die Entscheidung, was mit dem jeweiligen Wohnblock passiert, allein beim Eigentümer liegt und nicht bei der Stadt.

Der Vorsitzende der Fraktion CDU/BfM Stadtrat Schwenke bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0128/10 in den Ausschuss StBV – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der Fraktion CDU/BfM **beschließt** mehrheitlich, bei 2 Gegenstimmen und zahlreichen Enthaltungen:

Der Antrag A0128/10 der Fraktion DIE LINKE wird in den Ausschuss StBV überwiesen.

7.31. Postfiliale Florapark

A0129/10

SR Krause Fraktion DIE LINKE

Stadtrat Krause, Fraktion DIE LINKE, bringt den Antrag A0129/10 und den Änderungsantrag A0129/10/1 ein.

Der Vorsitzende der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! Stadtrat Bromberg hat für den Inhalt des Antrages A0129/10 zwar Verständnis, sieht aber Schwierigkeiten bei der Umsetzung. Er merkt dabei an, dass im Florapark anstelle der Deutschen Post wieder ein Dienstleister gebunden werden soll. Stadtrat Bromberg sieht keine Einflussnahme seitens des Stadtrates auf die Entscheidung des Floraparks, wo welche Filiale eingerichtet wird.

Stadtrat Krause, Fraktion DIE LINKE, geht nochmals auf die Zielstellung des Antrages A0129/10 ein.

Stadtrat Salzborn, Fraktion CDU/Fraktion, kann in seinen Ausführungen zwar das Anliegen des Antrages A0129/10 nachvollziehen, stellt aber klar, dass die Deutsche Post der Konkurrenz ausgesetzt ist und auch diese sich am Markt bewähren muss.

Stadtrat Canehl, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, kann die Argumentation des Vorsitzenden der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! Stadtrat Bromberg und des Stadtrates Salzborn, Fraktion CDU/BfM, nicht nachvollziehen und bittet um Zustimmung zum Antrag A0129/10.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Theile bittet in seinen Ausführungen darum, dem Änderungsantrag A0129/10/1 zuzustimmen, da dieser moderater formuliert ist.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat mit 18 Ja-, 20 Neinstimmen und 3 Enthaltungen:

Der Änderungsantrag A0129/10/1 der Fraktion DIE LINKE –

Der Antrag wird wie folgt geändert:

Vor dem Hintergrund beabsichtigter Veränderungen bei der Postfiliale am Standort Florapark wird der Oberbürgermeister beauftragt, sich bei der Deutschen Post AG dafür einzusetzen, dass die postalischen Dienstleistungen - mindestens in dem Umfang, wie sie zur Zeit noch erfolgen, - an diesem Standort bzw. im Einzugsbereich Florapark, Neustädter Feld oder Olvenstedt garantiert werden.

Dabei ist eine Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und ein barrierefreier Zugang unbedingt sicherzustellen. –

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei zahlreichen Jastimmen:

Beschluss-Nr. 589-24(V)10

Der Antrag A0129/10 der Fraktion DIE LINKE –

Vor dem Hintergrund beabsichtigter Veränderungen bei der Postfiliale am Standort Florapark wird der Oberbürgermeister beauftragt, sich mit der Deutschen Post AG darüber zu verständigen, dass die postalischen Dienstleistungen an diesem Standort auch künftig unbedingt im jetzigen Umfang und im Rahmen einer Postfiliale weiter betrieben werden. –

wird **abgelehnt**.

10. Informationsvorlagen

Die vorliegenden Informationen unter TOP 10.1 – 10.9 werden zur Kenntnis genommen.

10.8.	Regelmäßige Berichterstattung zur Dachmarkenkampagne Ottostadt	I0209/10
-------	---	----------

Stadträtin Meinecke, Fraktion DIE LINKE, zeigt in ihren Ausführungen einen Widerspruch in der Information I0168/10 und der hier vorliegenden Information I0209/10 zur Anzahl der Befragten für die Erfolgsmessung der Dachmarke Ottostadt auf. Des Weiteren hinterfragt sie den Sachstand zu den eingesetzten Mitteln für die Ottokampagne.

Der Beigeordnete für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit Herr Nitsche macht erläuternde Ausführungen zum Budget für die Ottokampagne. Er kündigt an, in einer der nächsten FG-Sitzungen detailliert hierzu zu berichten. Er sichert weiterhin zu, dass die Forsa-Umfrage zu den gleichen Kriterien wie im Januar 2010 durchgeführt wird.

Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, erinnert an die Aussage des Oberbürgermeisters Herrn Dr. Trümper, wonach beim Ausbleiben des Erfolges der Ottokampagne keine neuen Mittel für das nächste Jahr eingestellt werden. Er stellt fest, dass das Budgets bereits jetzt schon überzogen ist und bittet darum, im Ausschuss FG darzustellen, welche Projekte in diesem Jahr geplant sind und wie die Mittel dafür bereit gestellt werden sollen.

In seinen weiteren Ausführungen fordert Stadtrat Westphal die Verwaltung auf, eine Zielsetzung zu formulieren, was bei der Ottokampagne herauskommen soll.

Im Rahmen der weiteren Diskussion erläutert der Beigeordnete für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit Herr Nitsche anhand einer Power-Point-Präsentation, wie die Kampagne bisher aufgegriffen wurde.

Er kündigt an, im Rahmen der Haushaltsberatung eine Drucksache einzubringen, in der Rechenschaft über die Ottokampagne abgelegt wird und einen entsprechender Vorschlag zur Weiterführung der Kampagne unterbreitet wird.

Stadtrat Stage, Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! fragt nach, in welchem Bereich die Umschuldung der Mittel erfolgen soll. Er geht auf einige Aspekte ein, die aus seiner Sicht nicht zufriedenstellend sind, ein.

Nach weiterer Diskussion verweist der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Theile auf die Drucksache DS0231/09 und stellt fest, dass bisher keine großen Erfolge der Ottokampagne zu verzeichnen sind.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Hugo Boeck
1. stellv. Vorsitzender des Stadtrates

Silke Luther
Protokollantin

Anlage 1 - Persönliche Erklärung des Stadtrates Müller, Fraktion DIE LINKE
zum TOP 7.26

Anwesend:

Mitglieder des Gremiums

Bartelmann, Gregor
Biedermann, Ursula
Bock, Andreas
Boeck, Helga
Boeck, Hugo
Bork, Jana
Bromberg, Hans-Dieter
Budde, Andreas
Canehl, Jürgen
Gärtner, Matthias
Giefers, Thorsten
Grünewald, Mario
Hans, Torsten
Hein, Rosemarie Dr.
Herbst, Sören Ulrich
Hitzeroth, Jens
Hoffmann, Michael
Hofmann, Andrea
Höroid, Helmut Dr.
Kraatz, Daniel
Krause, Bernd
Kutschmann, Klaus Dr.
Langnickel, Kai
Lischka, Burkhard
Meinecke, Karin
Meyer, Steffi
Müller, Oliver
Pott, Alexander Prof.Dr.
Reppin, Bernd
Rogèe, Edeltraud
Rösler, Jens
Salzborn, Hubert
Schindehütte, Gunter
Schoenberner, Hilmar
Schumann, Andreas
Schumann, Carola
Schuster, Frank
Schuster, Hans-Jörg
Schwenke, Wigbert
Stage, Mirko
Theile, Frank
Tietge, Lothar
Trümper, Lutz Dr.
Wähnelt, Wolfgang
Wendenkampf, Oliver A. Dipl. Biol.
Westphal, Alfred

Zimmer, Monika

Geschäftsführung

Ignatuschtschenko, Anne Dr.

Luther, Silke

Abwesend

Ansorge, Jens

Czogalla, Olaf

Danicke, Martin

Heynemann, Bernd

Nordmann, Sven

Rohrßen, Martin

Siedentopf, Uta

Stern, Reinhard

Szydzick, Claudia

Wübbenhorst, Beate